

Praxis der Nachhaltigkeitsberichterstattung nach CSRD/ESRS
Eine Analyse börsennotierter Unternehmen für das Geschäftsjahr 2024

Update Stand 21. März 2025

70 analysierte Berichte – inklusive Aufgliederung nach Indizes

Überblick, Scope und Zielsetzung

Überblick

Große Unternehmen von öffentlichem Interesse mit mehr als 500 Mitarbeitern hatten sich für die Berichterstattung über das **Geschäftsjahr 2024** auf die neue Rechtslage nach CSRD/ESRS vorbereitet.

Die CSRD wurde bekanntlich nicht im Jahr 2024 umgesetzt, sodass die alten Vorgaben für die Aufstellung einer nichtfinanziellen Erklärung fortbestanden („**CSR-RUG**“).

Dementsprechend standen Unternehmen vor der Entscheidung, ob sie vollumfänglich **in Übereinstimmung mit ESRS** berichten, **in Anlehnung an ESRS** oder **ohne Beachtung der ESRS**. Die Angaben konnten im oder außerhalb des Lageberichts gemacht werden.

Ferner bestand – anders als nach CSRD – **keine inhaltliche Prüfungspflicht** durch einen Wirtschaftsprüfer. Allerdings konnten solche Prüfungen **freiwillig** vereinbart werden.

Hinsichtlich der Berichtspflichten fehlt häufig noch eine gefestigte Auslegung der Vorgaben, sodass für die Berichtssaison 2024 mit einer **heterogenen Umsetzung der Vorgaben** zu rechnen ist.

Scope und Zielsetzung

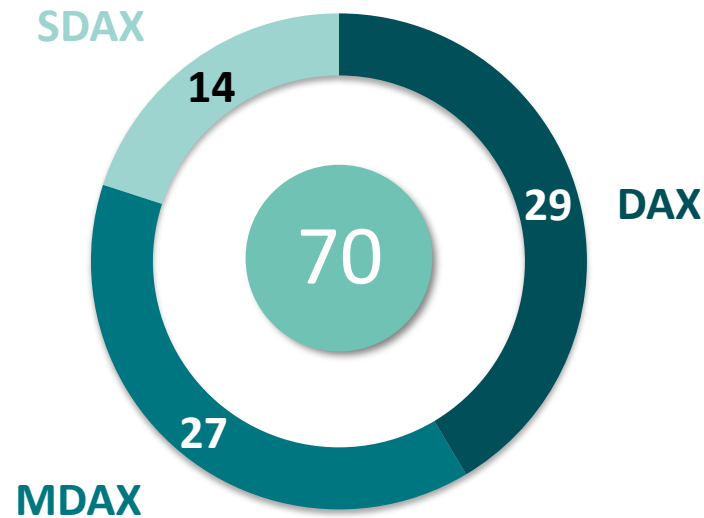
Schwerpunkt unserer Untersuchung ist die Berichterstattung von **börsennotierten Unternehmen** (DAX40, MDAX, SDAX), die bereits **vollumfänglich nach ESRS** berichtet haben.

Wir gehen davon aus, dass Unternehmen abgleichen werden, zu welchen Ergebnissen andere Unternehmen bei ihrer **Wesentlichkeitsanalyse** gekommen sind. Ferner erwarten wir, dass Unternehmen **Aufbau und Umfang der ESRS-Berichterstattung** hinterfragen werden, um Dopplungen zu vermindern und die Lesbarkeit zu erhöhen.

Unternehmen, die künftig berichtspflichtig werden, können die Ergebnisse der Studie zur **Orientierung** nutzen, bei der eigenen doppelten Wesentlichkeitsanalyse sowie bei der Entwicklung der Berichterstattung.

Schließlich soll die Studie einen Beitrag zur **Auslegung der Berichtsvorgaben** leisten sowie zu deren **Überarbeitung** durch das **Omnibus-Verfahren** und die **Umsetzung in deutsches Recht**.

Analysierte Berichte (Stand: 21. März 2025)

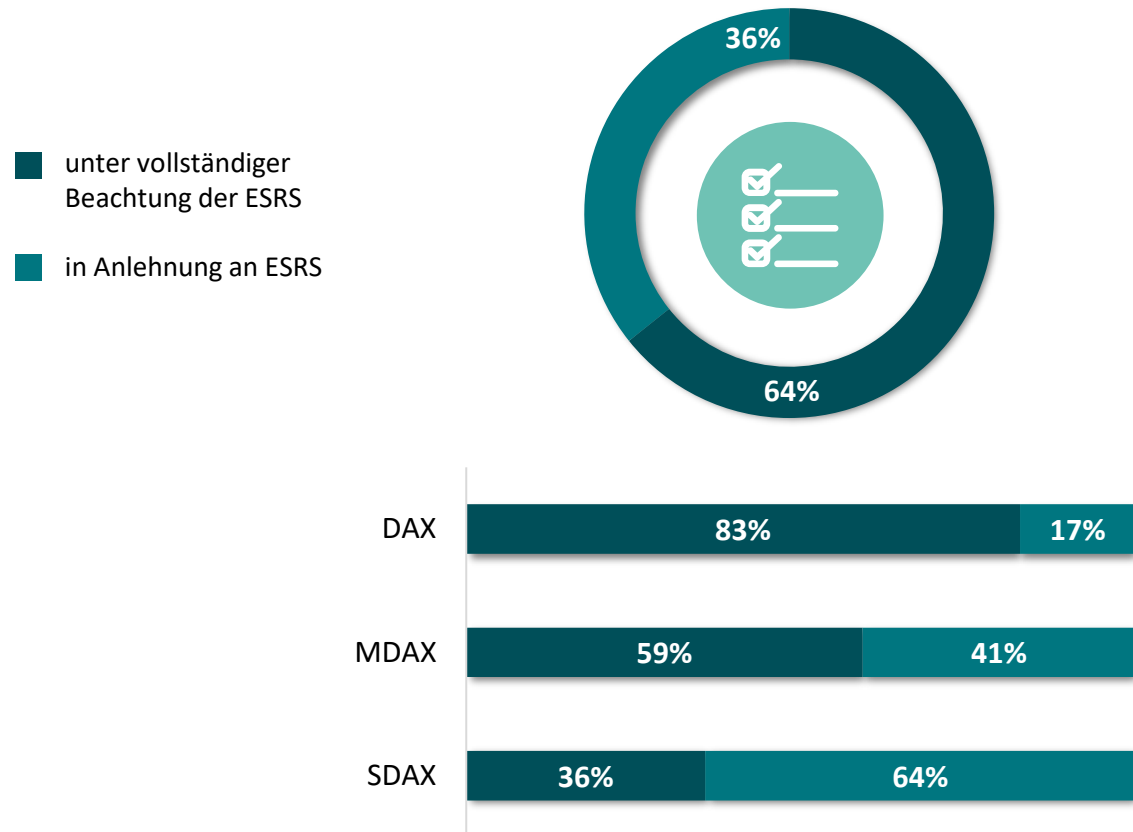


- Insgesamt **70 Unternehmen** wurden bei dem Update der Studie berücksichtigt, davon 29 (von 40) aus dem DAX, 27 (von 50) aus dem MDAX und 14 (von 70) aus dem SDAX. Die Ergebnisse dazu sind auf den Seiten 4 bis 5 zu finden.
- In der inhaltlichen Analyse ab Seite 6 werden ausschließlich Berichte berücksichtigt, die inhaltlich unter **vollständiger Beachtung der ESRS** aufgestellt wurden. Dabei handelt es sich um insgesamt **51 Unternehmen**.
- Vollumfängliche ESRS-Compliance würde grundsätzlich eine Berichterstattung außerhalb des Lageberichts ausschließen. In unserer Untersuchung fokussieren wir die inhaltliche ESRS-Umsetzung, berücksichtigen daher auch ESRS-Berichte außerhalb des Lageberichts.

ESRS Konformität

Gesamtanzahl analysierter Berichte zum 21. März 2025: 70

DAX: 29, MDAX: 27, SDAX: 14

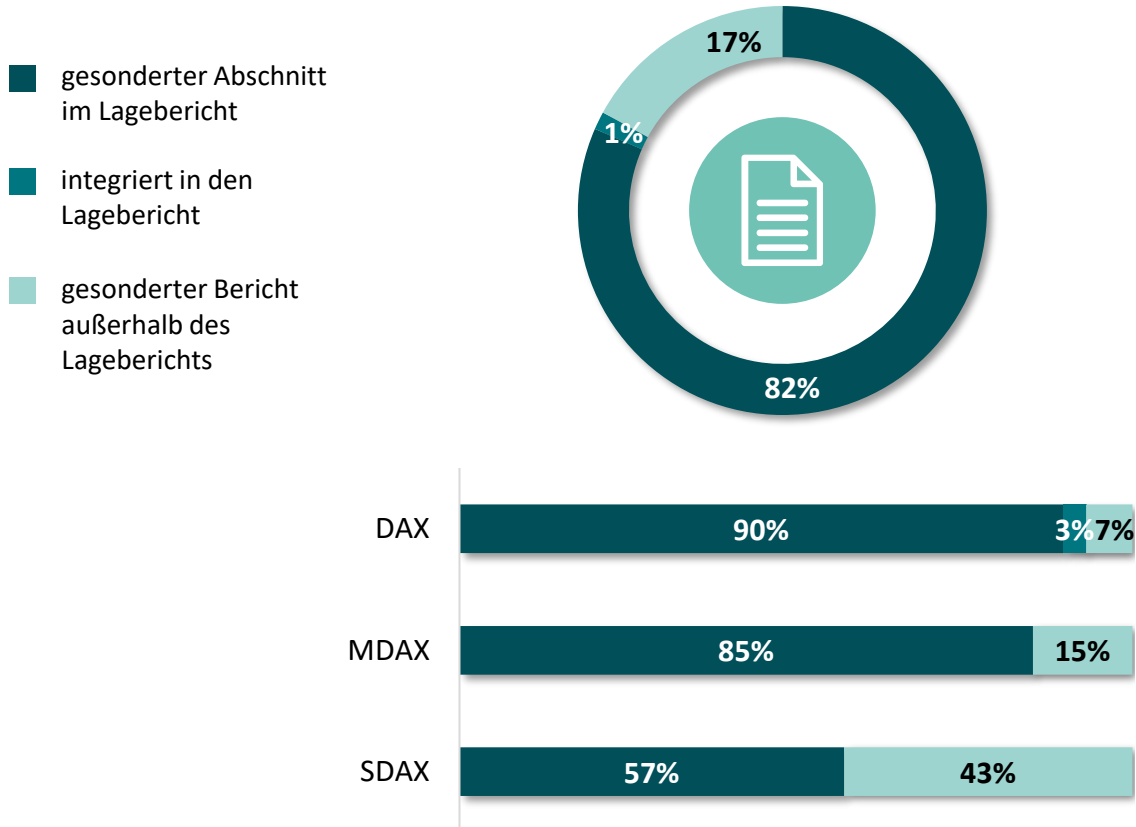


- Der überwiegende Teil der bislang veröffentlichten Berichte wurde unter vollständiger Beachtung der ESRS aufgestellt.
- Bislang wurde kein Bericht ohne Beachtung der ESRS veröffentlicht.
- Die Berichterstattung unter vollständiger ESRS-Beachtung variiert stark über die unterschiedlichen Indizes.
- „Größere“ Unternehmen berichten deutlich häufiger vollumfänglich nach ESRS als „kleinere“ Unternehmen.

Veröffentlichungsform

Gesamtanzahl analysierter Berichte zum 21. März 2025: 70

DAX: 29, MDAX: 27, SDAX: 14



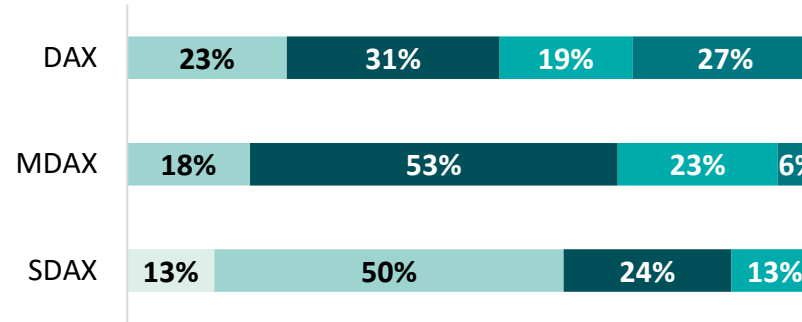
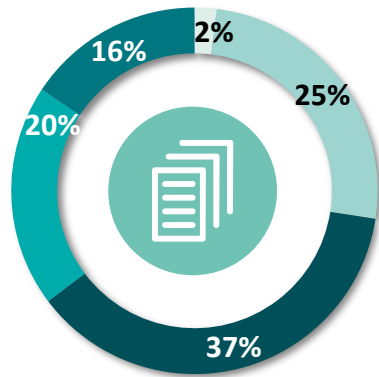
- Die Angaben werden ganz überwiegend in einem gesonderten Abschnitt im Lagebericht gemacht, mit nur einzelnen freiwilligen bzw. verpflichtenden Verweisen auf Abschluss bzw. Lagebericht.
- Eine integrierte Berichterstattung im Sinne von sehr umfangreichen Verweisen auf den Konzernlagebericht findet kaum statt.
- SDAX-Unternehmen berichten häufiger außerhalb des Lageberichts.

Durchschnittliche Seitenanzahl

Anzahl analysierter Berichte unter vollständiger Beachtung der ESRS bis zum 21. März 2025: 51

DAX: 26, MDAX: 17, SDAX: 8

Ab hier werden nur noch Berichte in vollständiger Übereinstimmung mit den ESRS berücksichtigt.



■ Bis 50 Seiten ■ 51-100 Seiten ■ 101-150 Seiten ■ 151-200 Seiten ■ über 200 Seiten

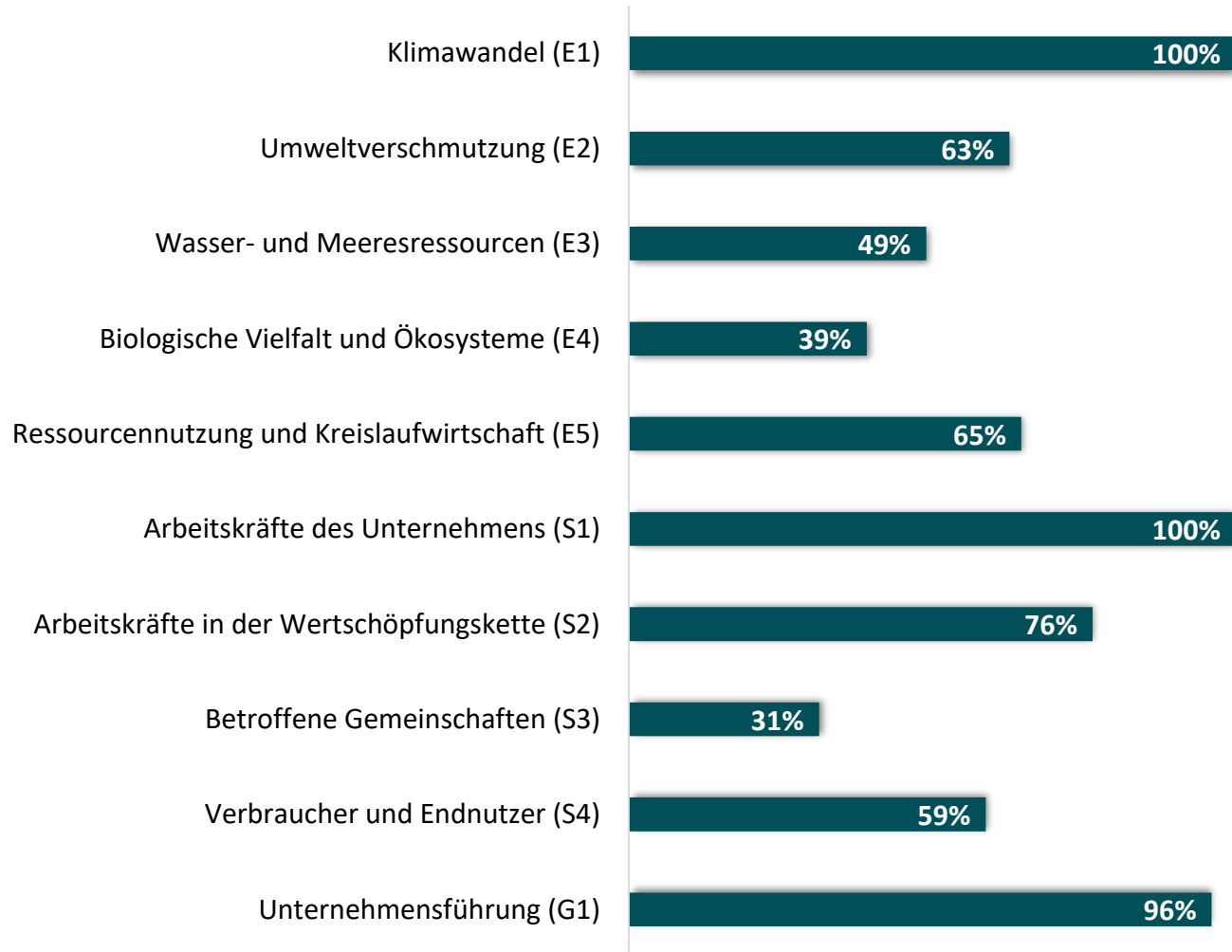
Ø 138
↓ Min. 29 | Max. 313 ↑

- Die durchschnittliche Seitenanzahl liegt deutlich über den vorab in Umfragen vernommenen ca. 60-100 Seiten. Durchschnittlich umfassen die Berichte im **DAX 156 Seiten**, im **MDAX 133 Seiten** und im **SDAX 93 Seiten**.
- Der Berichtsumfang variiert stark. Dies resultiert u. a. aus der Anzahl an wesentlichen Themen, der Verwendung von Grafiken und Bildern sowie aus Informationen, die mittels externer Verweise aufgenommen wurden. Die externen Verweise beziehen sich teilweise auf einzelne Seiten des Lageberichts, manchmal aber auch auf ganze Kapitel.
- Der mit 29 Seiten kürzeste Bericht unterlag keiner inhaltlichen Prüfung durch einen externen Dritten.

Wesentliche ESRS-Themen

Anzahl analysierter Berichte unter vollständiger Beachtung der ESRS bis zum 21. März 2025: 51

Aufgliederung nach Indizes auf der nachfolgenden Folie

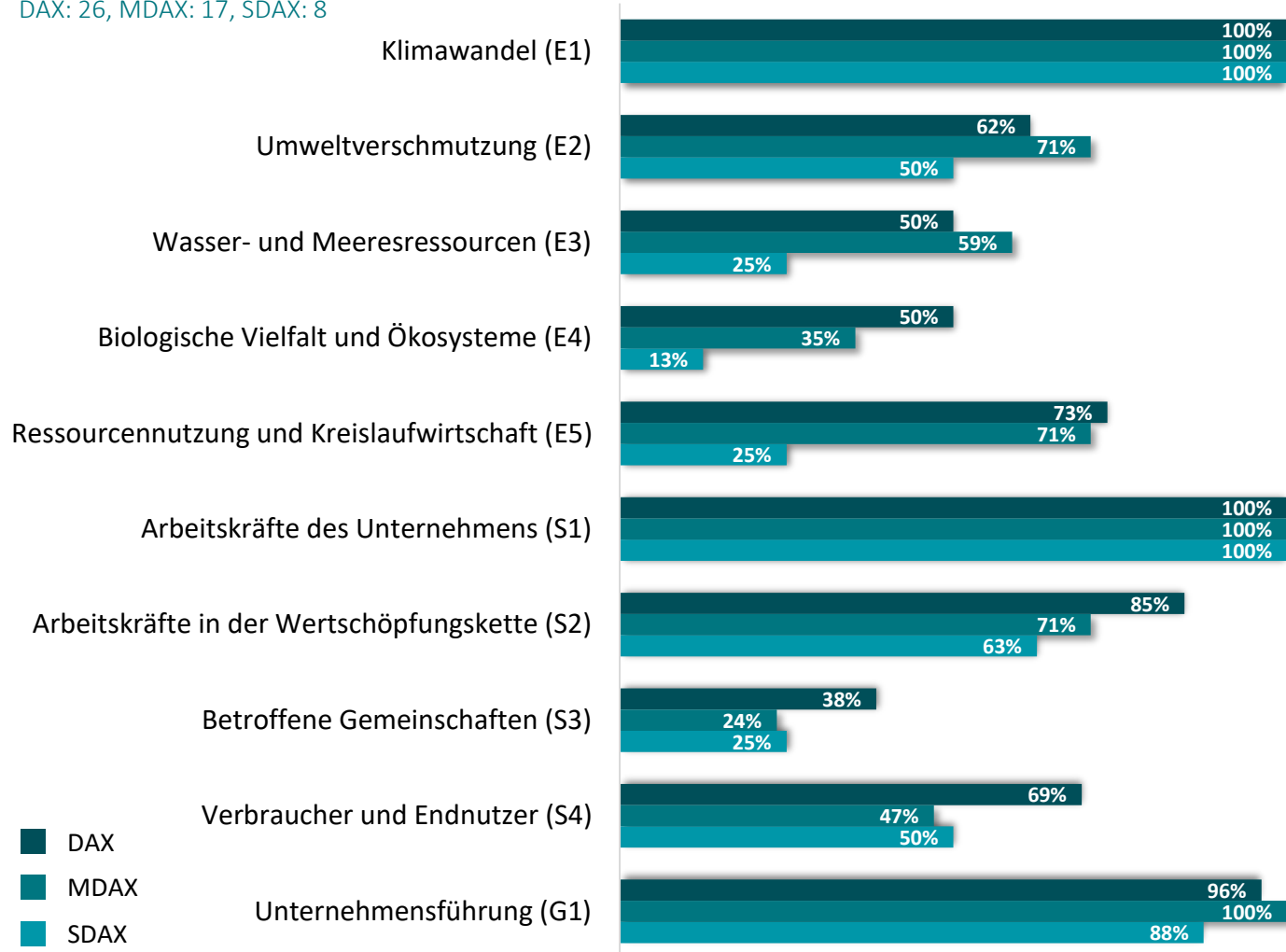


- Die Anzahl der als wesentlich eingeschätzten ESRS-Themen liegt zwischen 3 und 10. Durchschnittlich wurden 7 ESRS-Themen als wesentlich identifiziert.
- Im Rahmen der Wesentlichkeitsanalyse wurden die ESRS-Themen Klimawandel (E1) und Arbeitskräfte des Unternehmens (S1) von allen Unternehmen als wesentlich eingestuft.

Wesentliche ESRS-Themen nach Indizes

Anzahl analysierter Berichte unter vollständiger Beachtung der ESRS bis zum 21. März 2025: 51

DAX: 26, MDAX: 17, SDAX: 8

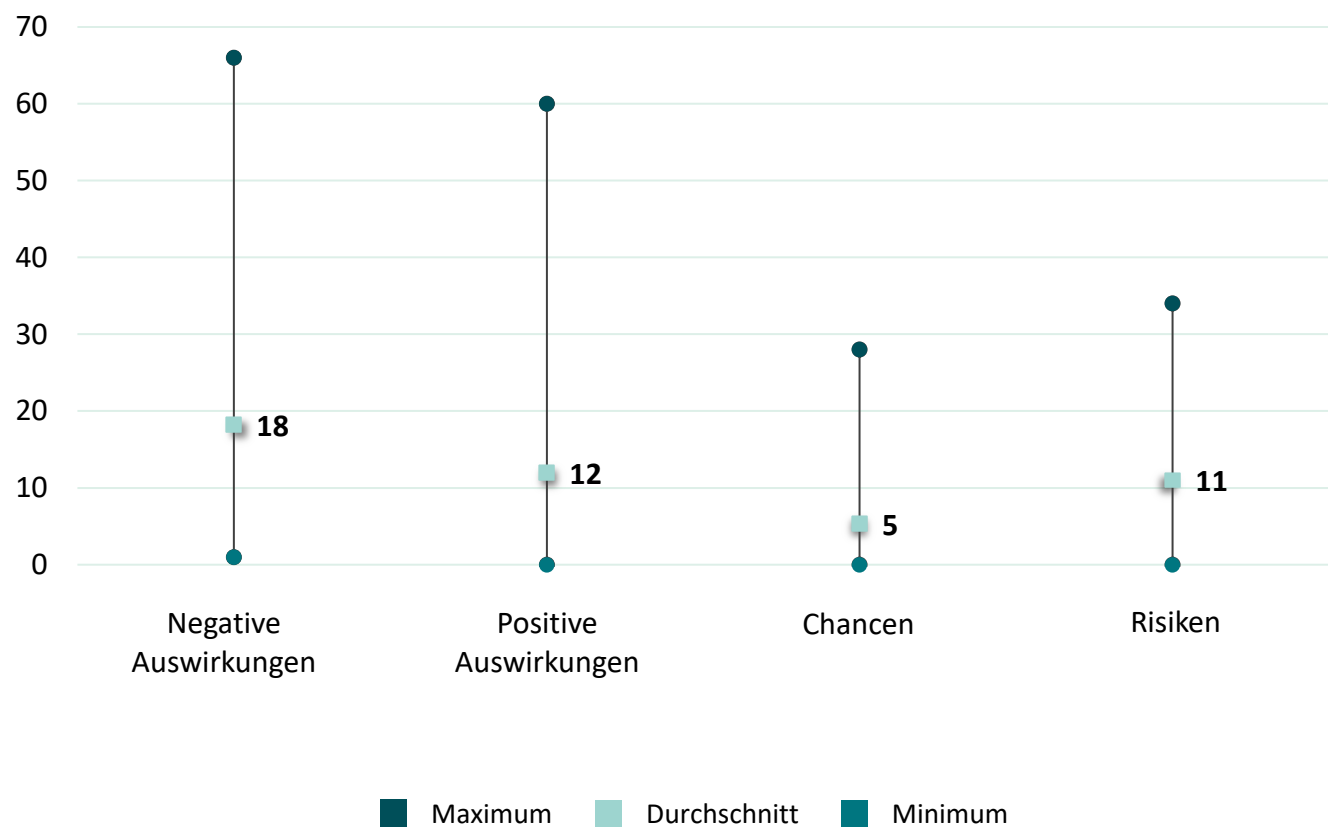


- In allen Indizes liegt die Anzahl der als wesentlich eingeschätzten ESRS-Themen zwischen 3 und 10.
- Durchschnittlich wurden im DAX und MDAX 7 ESRS-Themen als wesentlich identifiziert. Im SDAX wurden durchschnittlich 5 ESRS-Themen als wesentlich identifiziert.
- In der weiteren Analyse werden wir die Heterogenität der wesentlichen ESRS-Themen tiefergehend untersuchen.

Aufgliederung nach Indizes auf der nachfolgenden Folie

Anzahl identifizierter IROs

Anzahl analysierter Berichte unter vollständiger Beachtung der ESRS bis zum 21. März 2025: 51



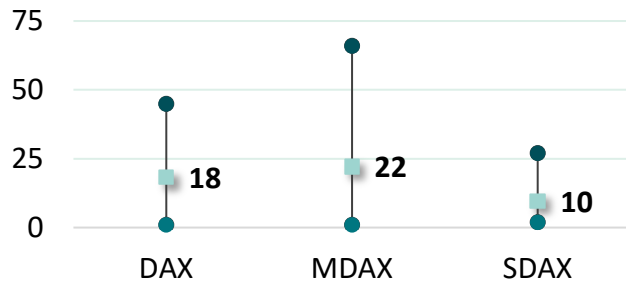
- Die Anzahl der wesentlichen IROs variiert stark, insgesamt zwischen 5 und 118 IROs. Durchschnittlich wurden insgesamt 46 IROs pro Unternehmen identifiziert.
- Die Formulierungen der IROs beschränken sich bei manchen Unternehmen auf kurze Aussagen, z. B. „Anstieg der CO₂-Emissionen“. Bei anderen Unternehmen werden die IROs detaillierter umschrieben, indem bspw. separat auf die Scope-1-, Scope-2- sowie Scope-3-Emissionen eingegangen wurde.

Anzahl identifizierter IROs nach Indizes

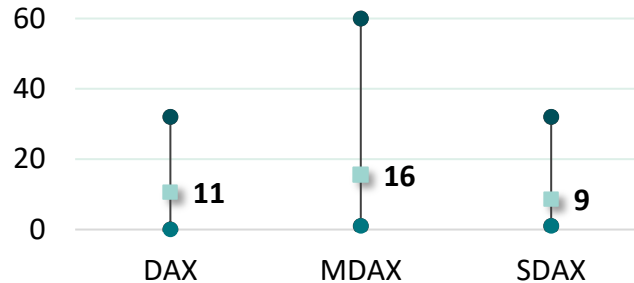
Anzahl analysierter Berichte unter vollständiger Beachtung der ESRS bis zum 21. März 2025: 51

DAX: 26, MDAX: 17, SDAX: 8

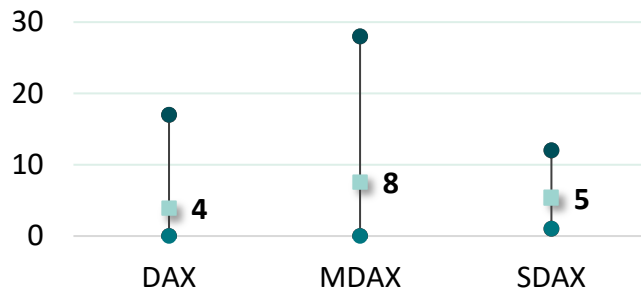
Negative Auswirkungen



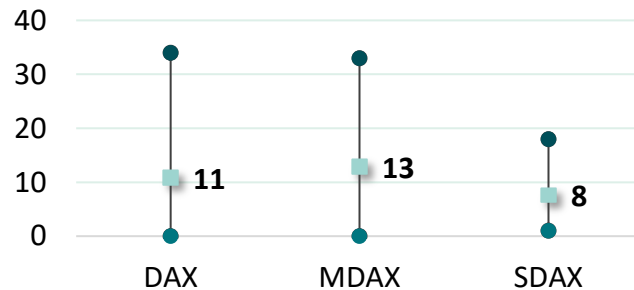
Positive Auswirkungen



Chancen



Risiken



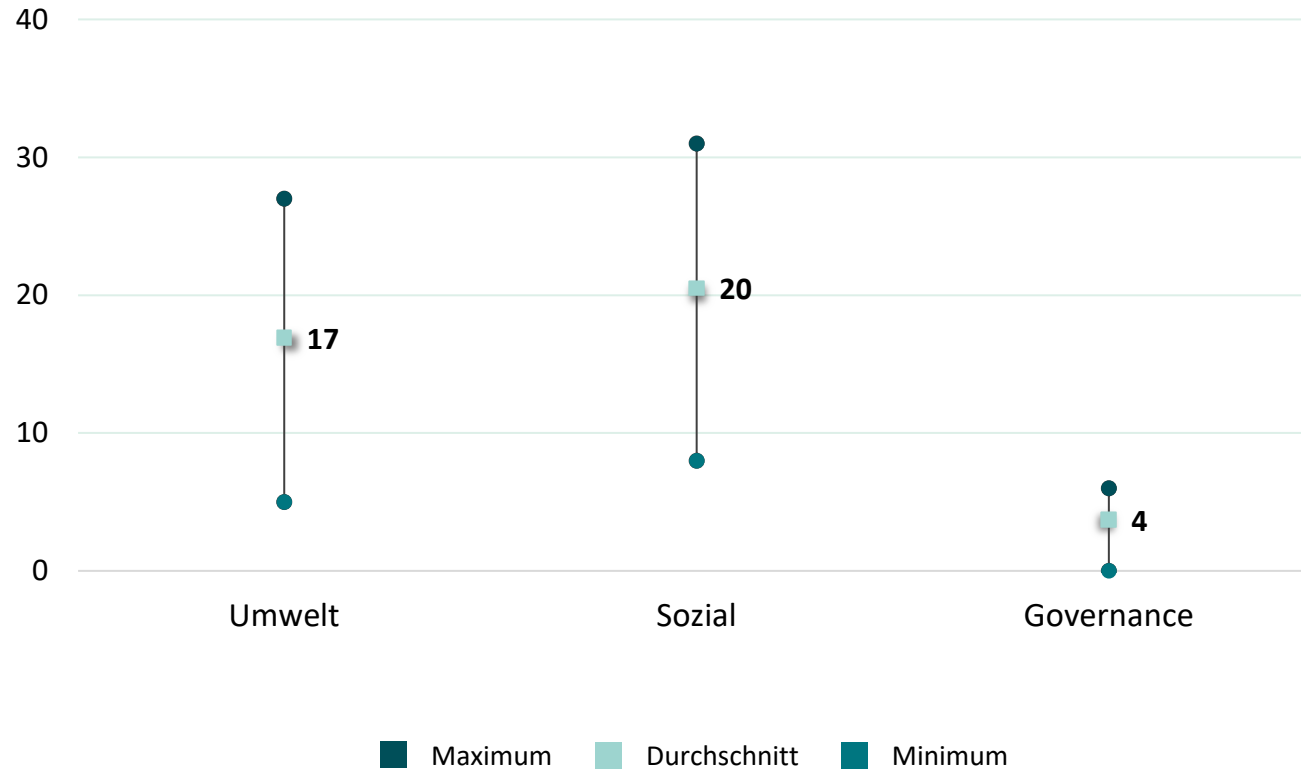
■ Maximum ■ Durchschnitt ■ Minimum

- Mit durchschnittlich insgesamt 59 wurden im MDAX die meisten IROs identifiziert, gefolgt vom DAX mit 44 IROs und SDAX mit 32 IROs.
- Die Anzahl der wesentlichen IROs variiert im MDAX am stärksten, insgesamt zwischen 5 und 118 IROs. Im DAX variiert die Anzahl zwischen 10 und 82 wesentlichen IROs und im SDAX zwischen 13 und 65 IROs.

Anzahl beachteter Angabepflichtigen

Anzahl analysierter Berichte unter vollständiger Beachtung der ESRS bis zum 21. März 2025: 51

Aufgliederung nach Indizes auf der nachfolgenden Folie



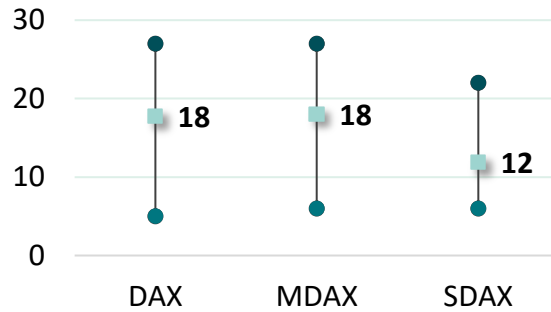
- Die ESRS enthalten insgesamt 82 Angabepflichtigen (engl.: „*Disclosure Requirements*“), davon sind 12 aus ESRS 2 stets berichtspflichtig, 70 aus den themenspezifischen ESRS unterliegen einem Wesentlichkeitsvorbehalt.
- In den bislang analysierten Berichten beachten die Unternehmen durchschnittlich 41 von 70 Angabepflichtigen, davon 17 von 32 Angabepflichtigen zu Umwelt, 20 von 32 zu Soziales und 4 von 6 zu Governance.
- Bei der Benennung der Angabepflichtigen zeigt sich ein heterogenes Verständnis in der Berichtspraxis.

Anzahl beachteter Angabepflichten nach Indizes

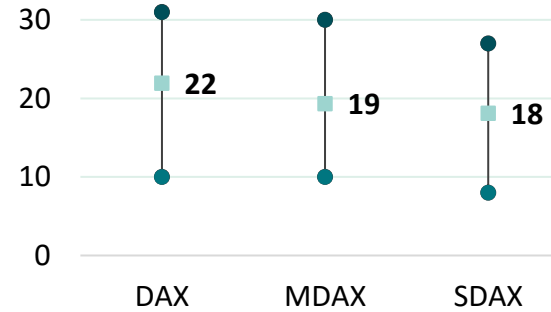
Anzahl analysierter Berichte unter vollständiger Beachtung der ESRS bis zum 21. März 2025: 51

DAX: 26, MDAX: 17, SDAX: 8

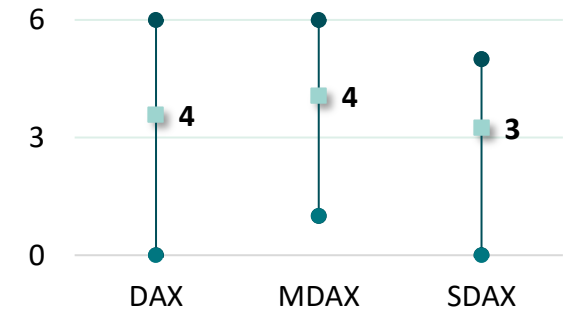
Umwelt



Sozial



Governance



■ Maximum ■ Durchschnitt ■ Minimum

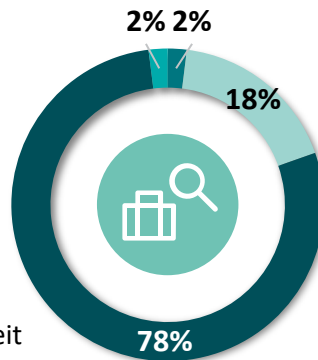
- Durchschnittlich wurden im DAX insgesamt 44 Angabepflichten, im MDAX 41 Angabepflichten und im SDAX 33 Angabepflichten beachtet.
- Insgesamt erscheint die Anzahl beachteter Angabepflichten im Index-Vergleich ausgewogen. Lediglich bei den Umwelt-Themen werden im SDAX weniger Angaben gemacht.

Prüfung des Berichts

Anzahl analysierter Berichte unter vollständiger Beachtung der ESRS bis zum 21. März 2025: 51

Prüfungsniveau

- mit begrenzter Sicherheit
- mit begrenzter und teilweise hinreichender Sicherheit
- mit hinreichender Sicherheit
- nicht geprüft



Prüfungsgesellschaft*

- Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- Andere Dienstleister



Prüfungsurteile*

- uneingeschränkte Prüfungsurteile



*bezieht sich nur auf die 50 geprüften Berichte

- Bis auf einen Bericht wurden alle bislang veröffentlichten Berichte unter vollständiger Beachtung der ESRS einer freiwilligen, inhaltlichen Prüfung unterzogen.
- Die Prüfung mit begrenzter Sicherheit (limited assurance) überwiegt.
- Ein Unternehmen hat seinen Bericht vollumfänglich mit hinreichender Sicherheit (reasonable assurance) prüfen lassen. Bei einigen Unternehmen wurden einzelne Kennzahlen mit hinreichender Sicherheit geprüft.
- Kein Bericht wurde durch einen sonstigen Erbringer von Bestätigungsleistungen geprüft.
- Keine Prüfung führte zu einem eingeschränkten Prüfungsvermerk oder einem Versagungsvermerk.

Übergeordnete Beobachtungen



Der **überwiegende Teil** der bislang veröffentlichten Berichte wurde **unter vollständiger Beachtung der ESRS** aufgestellt. Bislang wurde kein Bericht ohne Beachtung der ESRS veröffentlicht.



„**Größere**“ Unternehmen berichten **deutlich häufiger vollumfänglich nach ESRS** als „kleinere“ Unternehmen.



Die durchschnittliche Seitenanzahl liegt deutlich über den vorab in Umfragen vernommenen ca. 60-100 Seiten. Durchschnittlich umfassen die Berichte im **DAX 156 Seiten**, im **MDAX 133 Seiten** und im **SDAX 93 Seiten**.



Die Anzahl der wesentlichen IROs variiert stark, insgesamt **zwischen 5 und 118 IROs**. **Durchschnittlich** wurden insgesamt **46 IROs** pro Unternehmen identifiziert.



Bis auf einen Bericht wurden **alle** bislang veröffentlichten Berichte unter vollständiger Beachtung der ESRS einer **freiwilligen, inhaltlichen Prüfung** unterzogen.

Kontakt Daten

Deloitte.

DR. MATTHIAS SCHMIDT
Partner | Sustainability Assurance

Düsseldorf, Deutschland
+ 49 (0)151 1829 3086
mattschmidt@deloitte.de



DRSC

DR. THOMAS SCHMOTZ
Technical Director

Berlin, Deutschland
+ 49 (0)30 206412 16
schmotz@drsc.de

Deloitte bezieht sich auf Deloitte Touche Tohmatsu Limited (DTTL), ihr weltweites Netzwerk von Mitgliedsunternehmen und ihre verbundenen Unternehmen (zusammen die „Deloitte-Organisation“). DTTL (auch „Deloitte Global“ genannt) und jedes ihrer Mitgliedsunternehmen sowie ihre verbundenen Unternehmen sind rechtlich selbstständige und unabhängige Unternehmen, die sich gegenüber Dritten nicht gegenseitig verpflichten oder binden können. DTTL, jedes DTTL-Mitgliedsunternehmen und verbundene Unternehmen haften nur für ihre eigenen Handlungen und Unterlassungen und nicht für die der anderen. DTTL erbringt selbst keine Leistungen gegenüber Kunden. Weitere Informationen finden Sie unter www.deloitte.com/de/UeberUns.

Deloitte bietet branchenführende Leistungen in den Bereichen Audit und Assurance, Steuerberatung, Consulting, Financial Advisory und Risk Advisory für nahezu 90% der Fortune Global 500®-Unternehmen und Tausende von privaten Unternehmen an. Rechtsberatung wird in Deutschland von Deloitte Legal erbracht. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter liefern messbare und langfristig wirkende Ergebnisse, die dazu beitragen, das öffentliche Vertrauen in die Kapitalmärkte zu stärken, die unsere Kunden bei Wandel und Wachstum unterstützen und den Weg zu einer stärkeren Wirtschaft, einer gerechteren Gesellschaft und einer nachhaltigen Welt weisen. Deloitte baut auf eine über 175-jährige Geschichte auf und ist in mehr als 150 Ländern tätig. Erfahren Sie mehr darüber, wie die rund 415.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Deloitte das Leitbild „making an impact that matters“ täglich leben: www.deloitte.com/de.

Diese Veröffentlichung enthält ausschließlich allgemeine Informationen. Weder die Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft noch Deloitte Touche Tohmatsu Limited (DTTL), ihr weltweites Netzwerk von Mitgliedsunternehmen noch deren verbundene Unternehmen (insgesamt die „Deloitte Organisation“) erbringen mit dieser Veröffentlichung eine professionelle Dienstleistung. Diese Veröffentlichung ist nicht geeignet, um geschäftliche oder finanzielle Entscheidungen zu treffen oder Handlungen vorzunehmen. Hierzu sollten Sie sich von einem qualifizierten Berater in Bezug auf den Einzelfall beraten lassen.

Es werden keine (ausdrücklichen oder stillschweigenden) Aussagen, Garantien oder Zusicherungen hinsichtlich der Richtigkeit oder Vollständigkeit der Informationen in dieser Veröffentlichung gemacht, und weder DTTL noch ihre Mitgliedsunternehmen, verbundene Unternehmen, Mitarbeitenden oder Bevollmächtigten haften oder sind verantwortlich für Verluste oder Schäden jeglicher Art, die direkt oder indirekt im Zusammenhang mit Personen entstehen, die sich auf diese Veröffentlichung verlassen. DTTL und jede ihrer Mitgliedsunternehmen sowie ihre verbundenen Unternehmen sind rechtlich selbstständige und unabhängige Unternehmen.